

# 10

IT MAKES THE DIFFERENCE

BESPOKEN-PRÄSENTATION: DER LETZTE SCHLIFF



Schon immer war Scabal stolz auf Design und Fertigung seiner renommierten und raffinierten Stoffverpackungen und Bündel. Hier erfahren wir mehr über die Kunst von einem Handwerker, der sich für Qualität und Authentizität verbürgt.

Die Ursprünge eines BÜNDELS

In den Anfangsjahren von Scabal wurde die meiste Kleidung noch handwerklich von Schneidern angefertigt. Zu dieser Zeit führten die Schneider ein sogenanntes Stofflager, um Ihren Kunden die verschiedensten Dessins und Qualitäten zu präsentieren.

Der Schneider drapierte den Stoff seinem Kunden über die Schulter, damit dieser seine Wahl treffen konnte. 'Umständlich und teuer' folgerte Otto Hertz, Gründer und damaliger Vorsitzender von Scabal. Seine Lösung war das sogenannte Stoff-Bündel. Durch Zusammenstellen einer großen Auswahl von Stoffen zu Musterbüchern konnte Scabal eine viel größere Auswahl von Designs und Qualitäten als zuvor präsentieren. Und seit der Einführung dieses Systems hatte Scabal seine eigene interne Abteilung für die Produktion seiner Bündel. Durch Investitionen in Menschen und Technologie wurde der Prozess zunehmend ausgereifter, und Scabal ist zu Recht stolz auf seine einzigartigen Betriebsanlagen.

Gregor Thissen

Garantie für Qualität. Moderne Techniken. Die Liebe für gute Arbeit. Eine perfektes Leitmotiv für einen Beruf, den seine Handwerker fast ein Jahrhundert lang verfeinert haben. In den Werkstätten wird geschnitten, geklebt, verpackt, gedruckt und vieles mehr. Spezielle Geschenkboxen, um die einzelnen geschnittenen Längen der schönsten Stoffkollektionen von Scabal zur Schau zu stellen und zu verpacken, werden ebenfalls im Haus entworfen.

Im Lauf der Jahre wurden Spezialmaschinen eingeführt, die ihren Nutzen sehr schnell unter Beweis stellten. *"Meine erste Maschine kaufte ich vor 25 Jahren zum Preis von 2,5 Millionen alte Francs, das entspricht ungefähr 65.000 E",* sagt

Produktionsmanager Bertrand De Baere. Er fährt fort: *"Damals interessierte sich Herr Hertz wirklich sehr für die Maschinen! Seit 1991 arbeiteten wir eng mit J.P. Thissen zusammen, ein sehr kreativer Mann. Sein Sohn Gregor, der CEO von Scabal, legt großen Wert auf Qualität und Leistung, und oft besprechen wir zukünftige Pläne zur Verbesserung der Ausrüstung . "*

Trotz seiner 25 Dienstjahre ist Bertrand bei langem noch nicht der älteste Scabal-Mitarbeiter. Werkstatt und Lager - insgesamt 2,000m<sup>2</sup> - sind nur ein paar Meter von

Hauptsitz von Scabal entfernt. Dorthin lud De Baere *Bespoken* zu einem zwanglosen Gespräch ein.

**Bespoken: Um welche Kundenbedürfnisse geht es bei Ihrer Arbeit bei Scabal?**

**Bertrand De Baere:** In erster Linie kommt es darauf an, unseren Kunden Verpackungen und Bunches anzubieten, in denen die Kernwerte unserer Produkte zum Ausdruck kommen: Personalisierung, Qualität und handwerkliches Können. Es soll ein Service garantiert werden, in dem Tradition und Modernität gekonnt kombiniert sind, wo Techniken und Fertigkeiten den Kern des Prozesses ausmachen.

**Wie definieren Sie Ihren Beruf?**

Meine Arbeit beruht auf zwei Prinzipien: Management und Forschung. Das Management von Menschen, Maschinen, Zeit und Qualität. Die Suche nach neuen Techniken, um Managementideale zu implementieren und die Bedürfnisse unserer internationalen Kunden zu befriedigen. Die Entwicklung neuer Designkonzepte, aber immer im Streben nach Qualität.

**Wie läuft Ihr Produktionszyklus ab?**

Nehmen wir zum Beispiel die Herstellung von Boxen für die Präsentation unserer Stoffe. Der Produktion geht die Designphase voran. In 90 Prozent der Fälle kommen die Ideen von J.P. Thissen, unterstützt durch Michael Day, Direktor der Stoffdivision und der Marketing- und Verkaufsabteilung von Scabal. So erhalten wir ein genaues Briefing, an dem wir zusammen arbeiten, bevor auf der Basis von Maß und zu verwendenden Materialien – Leder, Samt oder Pellaq, ein 100 % rezyklierbares Material aus NewYork mit sehr luxuriösem Look & Feel - ein Prototyp konstruiert wird. In die Herstellung des Prototyps fließt viel Arbeit für Forschungen im Internet, und wir konsultieren unsere Akten, um die perfekte Kombination zu finden. Für sehr exklusive Stoffe wie 'Diamond Chip' und 'Vicuña' machen wir wo nötig Fotos, die wir in den Boxen anbringen. Dann produzieren wir das erste Versuchsmodell in der Werkstatt. Ist der Prototyp genehmigt worden, kann die Produktion anlaufen...  
J.S.

**FAKTEN UND ZAHLEN**

Durchschnittliche Tagesproduktion von 250 Bündel

**Mehrere Tausend Stoffboxen** werden jedes Jahr produziert

**13 Leute** arbeiten in Vollzeitbeschäftigung in der Produktionswerkstatt

**4-5 Saisonarbeiter** ergänzen das Team im Sommer

**1 Schreiner** ist eingestellt, der die Holzblocks für die Bündel erstellt, die die Stoffmuster zusammenhalten.

Die Werkstatt umfasst eine Fläche von **1.000m<sup>2</sup>**

Auf weiteren **1.000m<sup>2</sup>** befindet sich unser Lager

Täglich werden **7.000 Etiketten** an den Stoffmustern angebracht

Ein Bündel besteht aus ungefähr

**30-40 Stoffmuster**

**5-10 Tage** dauert es normalerweise, um eine spezielle Präsentationsbox herzustellen

Nicht weniger als **15 Produktionsphasen** sind erforderlich, um ein einziges Bündel herzustellen.

**Zweimal jährlich** werden die Bündel weltweit verteilt.

# 25

VOM SCHAF ZUM SHOP  
SOMETHING IN THE HAIR



Es erfordert viel Erfahrung und volles Engagement, um einen exklusiven neuen Stoff zu entwickeln. Genau das ist Scabal bei der Herbst-Winter-Kollektion gelungen – wir sprechen mit dem Vorsitzenden der Scabal-Gruppe, J.P. Thissen.

## Vicuña: DIE FEINSTE TIERFASER

Schon die Inka-Herrscher schätzten Vicuña-Haar wegen seiner flauschigen Weichheit. Die scheuen, langhalsigen Tiere grasen hoch in den südamerikanischen Anden und gehören zur Familie der Kamele. Ihre hohle, mit Luft gefüllte Wolle wird geschoren, gewaschen und von Hand getrocknet. Durch intensives Jagen wurde das Vicuña fast ausgerottet, aber dank der Einführung von Schutzprogrammen steigt ihre Anzahl wieder. Heute leben ungefähr 150.000 Vicuñas, vorwiegend in Peru.

## SPITZENREITER WELTWEIT

In Zusammenarbeit mit einer spezialisierten Spinnerei ist es Scabal gelungen, einen außergewöhnlichen Stoff für die neue Saison herzustellen: den weltweit ersten Anzugstoff aus 100 % Kammgarn-Vicuña.

*„ Unser Geschäft hat eine emotionale und eine kommerzielle Seite ,“* sagt J. P. Thissen, Vorsitzender und Hüter der Tradition bei Scabal. *„ Vicuña liegt definitiv auf der emotionalen Seite. Unser Anzugsstoff aus 100 % Kammgarn-Vicuña-Haar ist das feinste natürliche Gewebe der Welt, und wir können mit Stolz sagen, dass wir die ersten waren, die es produzierten. Der neue Stoff ist pure Magie – ein wertvoller Stoff für echte Kenner.*

Das kurze, flauschige Vicuña-Haar wird von fachkundigen Händen sortiert. Man behält nur die Fasern, die lang genug sind, um im Kammgarnspinnverfahren verarbeitet zu werden.

*" Das Ergebnis: ein unglaublich weicher, geschmeidiger Stoff mit einem leichten, eleganten Fall. Ein mit Mystik umwobener Stoff, der nur in sehr begrenzten Mengen bei den besten Schneidern der Welt zu haben ist. "*

comeback DES KASCHMIR

'Dreamline' ist eine weitere neue Luxuskollektion: ein Anzugsstoff aus 100 % Kammgarn-Kaschmir.

Geschmeidig, weich und luxuriös. Kaschmir ähnelt dem Vicuña in vieler Hinsicht. Allerdings sind die Fasern länger und nicht so schwierig zu verarbeiten. Leider wurde Kaschmir auf dem internationalen Markt imitiert, so dass viele kritische Käufer ihm den Rücken kehrten.

*" Unser neues Kammgarn-Kaschmir gibt uns die Möglichkeit, diese edle Faser den Liebhabern von Luxus wieder näher zu bringen, " sagte Thissen. "' Dreamline' wird auf modernsten Spinnmaschinen hergestellt und zeichnet sich durch guten Fall und leichte Verarbeitung aus. Wir führen drei verschiedene Designs in dieser Qualität ein. "*

IMMER auf der Suche nach dem besonderen

Four Seasons vervollständigt ein Trio von Innovationen in der neuen Kollektion: ein 280 g Super 120's Anzugsstoff für das ganze Jahr (siehe Seite 34).

*" Scabal ist renommiert für seine Forschung, " fährt Thissen fort, " und 'Four Seasons' ist ein Paradebeispiel. "*

*" Klimaanlagen im Sommer und Zentralheizung im Winter schufen eine Nachfrage nach Anzügen, die sich das ganze Jahr über tragen lassen. Wir sahen, dass wir mit unserer Idee richtig lagen: Man will halbdunkle und dunkle Töne für Geschäftstermine und zu formellen Anlässen, kein Weiß oder Beige. Dunkle Farben vermitteln Autorität. "*

Hergestellt wird die 'Four Seasons'-Kollektion in der Huddersfield-Weberei in England in über 80 Farb- und Designvarianten in mittleren der dunklen Tönen, die dem Geschmack der Zeit entsprechen.

Die Wolle ist umweltfreundlich – ein besonderer Aspekt der 'Four Seasons'. Das Garn besteht aus Naturwolle, von Tieren, die auf Land gehalten werden, das frei von Pflanzenschutzmitteln, Schädlingsbekämpfungsmitteln und Kunstdüngern ist. Außerdem werden die Schafe in kleinen Herden gehalten, was ihnen und der Umwelt zugute kommt.

Zwar ist die Wollmenge, die auf diese Weise produziert wird, relativ klein, aber der Ansatz konzentriert sich vorwiegend auf das Wohlbefinden der Tiere und auf den Umweltschutz.

*" Wir haben auch ein ganz spezielles Finish auf den Stoff angewendet, " lässt uns Thissen wissen. " Mittels moderner Silber-Ionen-Technologie werden Nano-Silberpartikeln in den Stoff eingearbeitet. Sie sorgen dafür, dass er während seiner gesamten Haltbarkeitsdauer hygienischer, frischer und beständiger gegen chemische Reinigung ist. "*

N.B.

### **Bilder:**

Auswahl von Vicuña-Haar in Peru

Die 'Chaccu-Zeremonie' umfasst das Fangen und Scheren der Vicuñas. An den Festlichkeiten, die alle zwei Jahre stattfinden, nehmen ungefähr 2.000 Campesinos teil. Bei diesem vorhispanischen Ritual wird eine Menschenkette gebildet, die grasende Vicuña umschließt und sie in trichterförmige Corrals treibt. Die in den

Corrals eingeschlossenen Tiere werden geschoren und dann wieder in die Freiheit entlassen.

**Zitate:**

` Unser Geschäft hat eine emotionale und eine kommerzielle Seite, und Vicuña liegt definitiv auf der emotionalen Seite.

## 28

UNIQUE LIKE YOU

ein hemd für Sie

Eine der Innovationen dieser Saison ist zweifellos das `maßgeschneiderte' Hemd.



Im Süden der Toskana, inmitten der Hügellandschaft, liegt weit entfernt von der `Massenproduktion' ein Zentrum für Exzellenz, wo die Zeit anscheinend still gestanden ist. Hier streben 60 Arbeiter täglich dasselbe Ziel an: Unübertroffene Qualität. Ihre Aufgabe? Außergewöhnliche maßgeschneiderte Hemden anzufertigen.

FEINSTE EUROPÄISCHE STOFFE

Nicht überraschend also, dass Scabal so einen kompetenten Partner gewählt hat. Die beiden Firmen haben viele gemeinsame Werte: handwerkliches Können, die feinsten

Stoffe und Know-how. Olivier Vander Slock, Verkaufs- und Produktdirektor von Scabal, äußert sich begeistert: *" Weil unsere 'maßgeschneiderten' Hemden dieselbe Qualität aufweisen mussten wie unsere Anzüge, entschieden wir uns nach vielen Monaten der Untersuchung zur Zusammenarbeit mit dieser italienischen Werkstatt, die mit edelsten Stoffen wie z.B. Baumwolle aus Ägypten und den Seeinseln sowie feinstem Leinen arbeiten. "*

Matthias Rollmann, Direktor für fertige Produkte, fügt hinzu: *" Die dortigen Handwerker arbeiten mit den feinsten Stoffen. Zu unseren Kunden gehören so renommierte Marken wie La Perla. Stoffe in höchster Qualität, kombiniert mit traditioneller Handwerkskunst und anschließende Übertragung dieser Kunst auf ein Accessoire: So entsteht ein maßgeschneidertes Scabal-Hemd! "*

#### EINZIGARTIGER SCHNITT

Viele Hersteller bezeichnen die Hemden in ihrer Kollektion anmaßend als 'maßgeschneidert', aber nur wenige können sagen, dass sie dieses Accessoire wirklich perfektioniert haben. Zu diesen gehört laut Rollman auch Scabal: *" Durch ihren Stil und Schnitt heben sich die Scabal-Hemden eindeutig aus der Massenproduktionsware und sonstigen maßgeschneiderten Hemden hervor. "* Die Armlöcher sind kleiner, der Schnitt am Körper ist enger, und die Ärmel werden millimetergenau zugeschnitten. Das Ergebnis: Ein Hemd, das ebenso gut geschnitten ist wie der Scabal-Anzug, den Sie tragen, ein Accessoire, das Stil und Komfort perfekt kombiniert.

#### BESPOKE-LEITMOTIV

Neben Stoffqualität und Präzision des Schnitts werden auch besondere Verarbeitungen angeboten, die das Hemd einzigartig machen: 'Schösse', personalisiert in den Scabal-Farben, drei verschiedene Knopflochstile, sieben Kragenvarianten (auch erhältlich mit weißem Kragen und weißen Manschetten), ein Taschentuch aus dem gleichen Stoff wie das Hemd, aufgestickte Initialen und verschiedene Ärmellängen und Manschettengrößen für linke und rechte Ärmel. Nicht zu vergessen das wichtigste Detail: 300 verschiedene Stoffe sind jederzeit erhältlich.

#### SCHNELLER PROZESS

Wenn Sie ein maßgeschneidertes Scabal-Hemd erwerben wollen, haben Sie die Wahl aus mehreren kleinen Outlets: *" Wir wollten die Zahl der Einzelhändler begrenzen, die dieses Accessoire vermarkten, "* erklärt Olivier Vander Slock. *" Dies war notwendig, denn es geht um ein exklusives Produkt, das einer ausgewählten Kundschaft vorbehalten ist. Darum beschränken wir uns auch darauf, maximal fünfzehn Outlets jedes Jahr hinzuzufügen. "*

*" Im Laden wird der Kunde beeindruckt durch die Sorgfalt, mit der wir dieses Produkt präsentieren, "* fügt Vander Slock hinzu. *" Wir haben ein anspruchsvolles und innovatives Design geschaffen, bei dem eine Schneiderpuppe zum Einsatz kommt. Die Hemden sind wirklich die Juwelen in der Krone. "*

Beim Anmessen eines maßgeschneiderten Scabal-Hemdes werden zunächst mithilfe eines 'Anprobier'-Hemdes die genauen Maße genommen. Der Kunde hat dabei die Gelegenheit, seine Vorlieben zu äußern, damit das Hemd dann möglichst bequem sitzt.

Die maßgeschneiderten Hemden von Scabal erfüllen die Anforderungen der anspruchsvollsten Kunden. Nur vier Wochen nach Bestellteilung kann das Hemd im Laden abgeholt werden, mit einem Echtheitszertifikat.

Ein wirklich einzigartiges Kleidungsstück, das perfekt auf Ihre Persönlichkeit zugeschnitten ist.

*Maßgeschneidertes Scabal-Hemd:*

*Von 200 bi 4 00€ (Einzelhandelspreis).*

[www.scabal.com](http://www.scabal.com)

### **PFLEGE IHRES HEMDES**



In den 1950er Jahren stärkte man Hemden, damit sie länger getragen werden konnten. Mit dem Einzug der Waschmaschine konnten Hemden täglich gewaschen werden, und das Stärken viel weg. Oft wurde dazu geraten, das Hemd zum Waschen in einen Kissenbezug zu stecken oder es vorher umzukehren, um das Gewebe zu schützen. Auch dieses Ritual ist heute überflüssig. Ein Qualitätshemd kann ohne spezielle Behandlung fünf bis sechs Jahre lang jede Woche gewaschen werden, bevor die ersten Anzeichen von Verschleiß sichtbar werden. Allerdings ist es immer wichtig, dass man sich an die Waschanweisungen hält.

Am besten nimmt man das Hemd von der Wäscheleine, wenn es noch nass ist. Dann lässt es sich leichter bügeln. Ein zu trockenes Hemd befeuchtet man wieder mithilfe eines Sprühers für Pflanzen und lässt es dann 30 Minuten in einem Plastikbeutel. Zuerst bügelt man die Ärmel, am besten auf einem Ärmelbügelbrett. Man bügelt von der Ärmelmitte zu den Manschetten hin. Dann das Hemd umgedreht auf das Bügelbrett legen. Beim Bügeln auf die Falte achten. Dasselbe auf der anderen Seite wiederholen. Dann den Kragen bügeln, angefangen bei den Spitzen und zur Mitte hin bügeln, um Falten zu vermeiden. Den Kragen umdrehen und nochmals bügeln, dann die Kragenversteifungen wieder einsetzen. Letzter Schritt – die zwei Vorderseiten des Hemdes bügeln, dabei gut auf die Knöpfe achten. Gebügelte Hemden hängt man am besten auf Kleiderbügel.

J.S.

#### **Bilder:**

Hemd vor dem Bügeln befeuchten.

Das einzigartige Display für 'maßgeschneiderte' Scabal-Hemden

#### **Zitate:**

Stoffe in höchster Qualität, kombiniert mit traditioneller Handwerkskunst und anschließende Übertragung dieser Kunst auf ein Accessoire: So ENTSTEHT EIN MASSGESCHNEIDERTES SCABAL-HEMD!

## Scabal Group MADE IN SCABAL



Gegen Ende der 1980er übernahm Scabal eine Mehrheitsbeteiligung an Tailor Hoff. Damals war in der Branche kaum die Rede von einem Umzug nach Osteuropa oder Fernost. Im Lauf der letzten zehn Jahre trat eine radikale Veränderung ein. Die westeuropäische Fertigungsindustrie wird zunehmend kahler. Scabal jedoch ist nie dem Lockruf von Billigproduktion in Übersee erlegen.

Offensichtlich hat die starke Beziehung von Scabal mit seinen Produktionspartnern diese Haltung beeinflusst. Miteigentümerschaft in der dritten Generation und die tägliche Einbeziehung der Firma in das tägliche Management sind allesamt Teil der Erfolgsstory und passen perfekt in die Philosophie der Scabal-Gruppe.

Es geht nicht nur um historische Bande: Qualitätssicherung, Marktnähe, gesammeltes Know-how über kundenspezifische Produktion und langfristige Beständigkeit waren genauso wichtig. Scabal glaubt fest daran, dass volle Kontrolle des Produktionsprozesses ihr einen Wettbewerbsvorteil verschafft.

Es ist diese Überzeugung, die dazu führte, dass Scabal weiter in Tailor Hoff investiert, angefangen bei Technologie (Zuschneidecomputer, Online-Systeme) bis hin zu Fachkräften.

BLICK AUF Scabal 'made-to-measure'

Wie umgibt sich eine Firma mit 'Mystik'? Durch ihre Geschäftsphilosophie, ihre operationelle Struktur oder ihre Gründerfamilie? Für Scabal sind es alle drei. Und es ist ein konstanter Evolutionsprozess...

Scabal entwickelte sich von einem kleinen, europäischen Stoffhändler zu einem bedeutenden Spieler im Nischenmarkt der internationalen Luxuskleidung für Herren. Die Firma beschäftigt 600 Mitarbeiter, operiert mit 12 Gesellschaften und tätigt Geschäfte in 60 Ländern. Dabei hat sie sich gegen wichtige Branchentrends aufgelehnt und ist ihren Idealen treu geblieben.

Während die Welt standardisierte, individualisierte Scabal. Die Firma erkannte, dass Menschen Individuen sind – und bereit sind, für das Privileg zu zahlen, dass diese Individualität anerkannt wird. Es überrascht also nicht, dass aus Scabal der erfolgreichste 'Personalisierer' geworden ist.

Und während andere Firmen ihre Produktion in Billigländer verlegten, blieb Scabal in Europa und integrierte vertikal. Das Unternehmen produziert seine eigenen, hochwertigen Stoffe in England, in Deutschland wird die feinste Konfektionskleidung und maßgeschneiderte Kleidung für Herren produziert, das Stofflager befindet sich in Brüssel, und in Italien werden exklusive Accessoires produziert. Alle diese Produkte werden an die vornehmsten Kunden in der ganzen Welt verkauft.

Scabal-land

Im Herzen der Scabal-Mystik ist der Konfektionsbetrieb Tailor Hoff in Saarbrücken, Deutschland. Dies ist das "Power House" der Maßarbeitspolitik, die Triebfeder für Personalisierung und Produktqualität in den weltweiten Operationen.

Ein Besuch bei Tailor Hoff zeigt Ihnen, warum das so ist. Handwerkliches Können und traditionelle Fertigkeiten werden mit nahtloser Technologie und einem Auge fürs Detail kombiniert. Ein modernes, computergesteuertes System lenkt jedes Stück Stoff durch die Prozesse, die es letztendlich zu einem Luxuskleidungsartikel machen.

Tailor Hoff arbeitet mit IT-Spezialisten, um auf Webbasis für seine B2B-Kunden ein Online-Bestellsystem für maßgeschneiderte Kleidung zu entwickeln. Einer der stärksten Wettbewerbsvorteile liegt in den kurzen Lieferzeiten, nur 10-14 Tage.

JEDES STÜCK EIN UNIKAT

Bestellungen, die per E-Mail oder Fax eingehen, werden zunächst im IT-System registriert. Dabei entsteht sozusagen die DNA des einzelnen Kleidungsstücks – einmalig und anders als alle anderen im System. Ein Produktionsetikett wird erstellt, welches das Kleidungsstück bei seinem Weg durch die Produktion begleitet und auf jeder Arbeitsstation eingescannt wird. Nach der Registrierung im IT-System diktiert diese 'DNA' jeden Schnitt, Stich und Prozess bei der Kreation dieses einzigartigen, maßgeschneiderten Kleidungsstücks.

Mithilfe von computergestütztem Design (CAD) wird dann die Stoffnutzung optimiert, und die effizienteste Weise, wie der Stoff für das Kleidungsstück zu schneiden ist, wird berechnet und grafisch dargestellt. Diese Daten gehen zum Schneiderraum, während eine automatische IT-Schnittstelle den Stoff aus dem Scabal-Lager in Brüssel abrufen. Täglich legen die Lieferwagen die 300 km lange Strecke zurück.

Die Produktion verläuft wie in einem modernen Autobetrieb: kundenspezifische Bestellungen, kein Lagerbestand, JIT-Lieferung der Komponenten, Produktion nach Maßgabe der Bestellung, kurze Lieferzeiten...und alles gesichert durch Maßnahmen zur Qualitätskontrolle und ausgerichtet auf die Zufriedenheit der Kunden.

*"Wegen des hohen Anteils unseres Maßanfertigungsgeschäfts dauert unser Planungszyklus nur zwei Wochen,"* sagt Produktionsmanager Patrick Schudel. *"Aus Sicht der Planung ist dies eine Herausforderung. Zwar können wir einige Produktionslücken mit unseren 20 % an Saisonbestellungen füllen, aber ansonsten gilt es unaufhörlich, Qualität, Kosten und Liefertermine auszubalancieren .*

*"Organisation ist der Schlüssel zur Maßanfertigung in diesem Umfang. Heute 130 Jacketts mehr... eine extra Hosenlinie am Samstag... Produktionskontrolle und -planung werden täglich überprüft. Wenn man schnelle Lieferfristen anbietet, steht man immer unter Druck."*

In Übereinstimmung mit der Philosophie einer Einzelhandelspartnerschaft erhalten alle Kunden von Scabal ein umfassendes Training auf dem System. TRADITIONELLE Techniken.



Folgen wir einmal dem Stoff auf seinem Weg durch die moderne Schneidermeisterwerkstatt, und sehen wir uns an, wie auf hocheffiziente aber doch traditionelle Weise ein Luxuskleidungsstück entsteht. Bevor der eigentliche Produktionsprozess beginnt, lässt man jedes angelieferte Stück Stoff bei einer Temperatur von 135°C maximal einlaufen. Es besteht dann keine Gefahr mehr, dass der fertige Artikel später beim Dampfbügeln noch weiter einläuft. Der Computer steuert die Arbeit der Messer millimetergenau anhand der vom Produktionsetikett eingescannten Daten. Früher benötigte man für diese Arbeit 50 Zuschneider, heute machen es 12 Computer. Auch das Futter wird auf ähnliche Weise zugeschnitten. Um die Nutzung dieser teuren Maschinen zu optimieren, setzt Hoff zwei Teams von Bedienern ein, die in Schichten zwischen 6 – 22 Uhr arbeiten. Jetzt betreten wir die Näherei: sozusagen der Maschinenraum dieses Kreuzschiffs. Hier wird Ihr Anzug exakt nach Ihrer Bestellung zusammengesetzt. Das Nähen erfolgt auf traditionelle Weise: Hände, die den Nähvorgang auf der Maschine gekonnt leiten. Auch hier finden wir wieder das unverzichtbare Produktionsetikett. Taschen und Futter werden ebenfalls eingenäht. Zu den schwierigsten Arbeiten gehört das Einnähen der Ärmel in das Jackett. Täglich nähen 20 der erfahrensten Näherinnen über 600 Ärmel an.

## 49

QUALITÄTSKONTROLLE.



Nachdem die persönlichen Vorgaben des Kunden, ausgewählt aus über 100 Optionen (z.B. Initialen, graviert auf die Knöpfe oder gestickt auf die Innentasche, kontrastierendes Futter, spezielle Taschen usw.) hinzugefügt wurden, geht es in die Qualitätskontrolle. Diesen Schritt nimmt man bei Tailor Hoff sehr ernst. Während des gesamten Produktionsablaufs werden alle Artikel mit größter Sorgfalt überprüft. Alle Ergebnisse werden dokumentiert und liefern tägliche und wöchentliche Qualitätsstatistiken. Diese werden in regelmäßigen Meetings von Produktionsverantwortlichen und Management untersucht und besprochen, um eventuelle Probleme schnell zu beheben.

*" Wir sind bestrebt, die Daten in unserem Fertigungsprozess und unserem Qualitätsmanagement immer weiter zu verbessern, um gezielt Prozesse und Methoden zu definieren, die Spitzenqualität produzieren. Die Verbesserung der Qualitätsstandards von Scabal hat höchste Priorität für uns, "* erklärt Patrick Schudel. Dann werden die Kleidungsstücke gebügelt: Außenseite und Futter von Hand, Ärmel und Kragen vorsichtig auf der Maschine. Die feinsten Scabal-Stoffe – superfeine Kammwolle, Kaschmir oder Seide – werden von Hand dampfgebügelt. Nach einer letzten Inspektion werden die Kleidungsstücke verpackt und versandt – normalerweise innerhalb von zehn Arbeitstagen nach Eingang der Bestellung im Betrieb.

#### GESCHICHTE VON TAILOR Hoff

**1936:** Gegründet in Saarbrücken durch Herbert Hoff

**1960:** Scabal beginnt mit der Lieferung von Stoffen

**1974:** Übernahme durch A Weber Moden GmbH & Co KG

**1976:** Scabal wird Kunde für Konfektionskleidung

**1978:** Tailor Hoff beginnt mit Maßanfertigung.

**1989:** Scabal übernimmt Mehrheitsbeteiligung

**2008:** Produktion von über 50.000 Maßanzügen jährlich

#### SICHT DES MANAGEMENTS

**Tim Weber, ein Nachkomme in dritter Generation der früheren Eigentümer von Tailor Hoff, ist verantwortlich für Verwaltung und Produktion.**

*"Nachdem sie 1978 gemeinsam ins Boot gestiegen waren, leisteten Tailor Hoff und Scabal bahnbrechende Arbeit in der Produktion von Maßkleidung. Heute sind wir der unangefochtene Marktführer in Europa.*

*"Erreicht haben wir diese Position durch traditionelle Herstellung von Luxus-Herrenkleidung unter Einsatz modernster Maschinen und Technologie wie z.B. CAD*

*für Konstruktion und Schneiden. Scabal war eines der ersten mittelgroßen Unternehmen, die SAP IT-Systeme übernahmen.“*

*„Unseren Erfolg verdanken wir der Nähe zu unseren Kunden und einer hohen Flexibilität aufgrund unseres Standorts hier in Deutschland. Wir haben geschulte und motivierte Mitarbeiter, die fähig sind, unsere Technologie effizient einzusetzen und innerhalb kürzester Fristen Kleidung von höchster Qualität zu liefern.“*

**Matthias Rollman, Direktor der Bekleidungsdivision, erklärt, wie Scabal den Mehrwert für seine Kunden schafft.**

*„Jedes Stück in unserer Produktion ist ein Unikat. Wir stellen keine 10er und 20er Serien her; jeder Schnitt ist anders. Zweifellos verdanken wir es unserer europäischen Herkunft und unserer in Europa angesiedelten Produktion, dass wir unser hohes Niveau Qualität und Timing bei unserer Fertigung nach Kundenangaben halten können.“*

*„Auch für Einzelhändler stellen wir Spezialdienste bereit. Wir helfen ihnen, Probleme mit Unterkapitalisierung und hohem Lagerbestand zu überwinden; wir können das Ergebnis unter dem Strich verbessern, weil wir sie nicht zwingen, viel Vorrat auf Lager zu nehmen.“*

*„Wir helfen ihnen, ihre Kundenbeziehungen zu überdenken. Wir führen Workshops für Verkäufer und Käufer durch, vermitteln Wissen über Stoffe und unterrichten sie in Kundenberatung, im Maß nehmen und im Verkauf von Maßkleidung. Wir helfen ihnen, den Verkauf pro Quadratmeter zu maximieren und wichtige Kunden bei der Stange zu halten.“*

*„Unsere größte Herausforderung bei der Maßenfertigung? Sicherstellen, dass wir unsere Versprechen im Hinblick auf Qualität, Timing und Details wahr machen können. Auf den Service kommt es an. Seinen Erfolg im Maßenfertigungsgeschäft führt Scabal auf seine vertikale Integration zurück: wir machen den Stoff, wir machen die Kleidung.“*

**Gregor Thissen, CEO der Scabal-Gruppe, kommentiert seinen Standpunkt wie folgt.**

*„Scherzend sagen wir manchmal, dass, hätten wir vorher gewusst, vor welche Herausforderungen die Produktion von Maßkleidung uns stellt, hätten wir wahrscheinlich nie damit angefangen. Es ist eine wirklich schwierige und komplexe Aufgabe für unser Produktionsteam, aber um so größer ist die Genugtuung, dass wir ihr begegnen konnten. Heute betrachtet man uns als den Lieferanten, mit den modernsten Produktionsmitteln und der komplettesten Kollektion personalisierter Kleidung. Unsere Leute leisten phantastische Arbeit, und können nicht genug dafür gelobt werden.“*

N.B

WARUM MASSANFERTIGUNG?

Sie haben einen bestimmten Stil oder denken an eine bestimmte Personalisierung. In der Konfektionsware finden Sie nicht das, was Sie suchen. Maß anfertigung ist die einzige Möglichkeit, exklusive, personalisierte Kleidung zu bekommen. Kleidung, wie Ihre Körperform sie vielleicht braucht.

Beim Abmessen beginnt Ihr Schneider mit einer Standardgröße und misst dann die Abweichungen ab (Ärmel, Beine, Taille, Brustumfang). Der Rest bleibt Scabal überlassen...

**Bilder:**

Tailor Hoff in Saarbrücken

Handwerkliches Können bedeutet, dass jedes Stück ein Unikat ist.

Wahl der Knöpfe

Tim Weber, Tailor Hoff MD

**Zitate:**

Es geht nicht nur um historische Bande:

Qualitätssicherung, Marktnähe, gesammeltes Know-how über kundenspezifische Produktion und langfristige Beständigkeit waren genauso wichtig.

Tailor Hoff arbeitet mit IT-Spezialisten, um auf Webbasis für seine B2B-Kunden ein Online-Bestellsystem für massgeschneiderte Kleidung zu entwickeln.

Während die Welt standardisierte, individualisierte Scabal.

## 58

### **IRGENDWO IN ASIEN**

Ginza: WO NATÜRLICHE ELEGANZ ZUHAUSE IST

*Bespoken* präsentiert ein Profil der renommiertesten japanischen Schneider.

*Es war im Jahr 1965 – ich studierte noch an der Uni und arbeitete nebenher im Laden meines Vaters – als Scabal-Stoffe erstmals in Japan eingeführt wurden ,”* erinnert sich Akira Kobayashi, in zweiter Generation Präsident und Eigentümer von Eikokuya, einem der angesehensten Schneider in Japan.

*“ Mein erster Eindruck war, dass die Stoffe trotz ihres sachlichen Looks sehr teuer waren .”* Erstaunlich, dass die feinsten Qualitätsanzüge aus Scabal-Stoffen zu einem Preis von 500,000 ¥ in Japan angeboten wurden, und zwar zu einer Zeit, als ein Uniabsolvent in seinem ersten Berufsjahr nur 30,000 ¥ verdiente. Die Anzüge lagen am oberen Ende der Preisklasse von Eikokuya.



### **BIG IN JAPAN**

In den 1960er Jahren hatte die Wirtschaft in Japan Hochkonjunktur. Die Anzugträger stellten die neue 'Mittelklasse der Angestellten' und durchbrachen das Sozialgefüge in Japan. Von ihnen erwartete man, dass sie im Anzug zur Arbeit kamen. Der Markt wurde darum überschwemmt preiswerter Konfektionskleidung, ein krasser Gegensatz zur eleganten Verarbeitung der Kleidung in der oberen Preisklasse. Unter diesen Umständen machten maßgeschneiderte Luxusanzüge in ungewöhnlichen Farben und

Mustern – gewagte Streifen oder traditionelle Karos – an Beliebtheit im gehobenen Marktsegment.

Kobayashi fügt hinzu: *„ Trotz des Trends sehen Scabal-Stoffe von weitem eher gewöhnlich aus. Aber bei näherem Hinsehen erkennt man, dass Farben und Designs mit großer Sorgfalt ausgewählt wurden und die Stoffe sich wirklich unvergleichlich anfühlten. Unsere zahlreiche Kennerkundschaft weiß den Wert von Scabal-Stoffen zu schätzen .“*

Die damaligen Liebhaber feiner Kleidung in Japan kannten wahrscheinlich den berühmten Spruch von Beau Brummell nicht: *„Fallen Sie nicht durch tadelloses Aussehen auf.“* Manche bevorzugten bunte Farben und Muster, und Modefreaks akzeptierten diesen Stil. Ungefähr hundert Jahre nach dem Einsturz ihrer Feudalgesellschaft und ihrer aristokratischen Kultur wurde aus den Japanern eine Gesellschaft von Menschen mit 'Mittelklasse'-Ambitionen. Dies bewirkte auch eine Revolution in der Mode.

'EIKOKU'

Zu den Kunden von Eikokuya gehörten die Großlichter aus Politik und Wirtschaft, erfolgreiche Physiker und Juristen, Männer von Integrität mit einem Flair für Qualität. Gefragt waren keine auffälligen Farben oder Muster sondern Qualitätsstoffe, die Auftreten und Stil dezent unterstreichen. Genau wie in den letzten 40 Jahren erfüllten die Scabal-Stoffe perfekt diesen Zweck.

In Neapel gab es einmal einen 1931 gegründeten Schneiderladen namens 'London House'. Er gilt als Begründer des 'neapolitanischen Stils'. Zu seiner Kundschaft, die sich Maßanzüge anfertigen ließ, gehörten Könige, Aristokraten, Trader, Unternehmer und erfolgreiche Schauspieler.

'Eikoku' das japanische Wort für Großbritannien ist Teil des Markennamens von Eikokuya. Das 1940 in Ginza gegründete Geschäft fertigte damals die qualitativ besten Herrenanzüge. 60 Jahre später bleibt der Ruf der Marke unverändert: *„ Großbritannien, Italien und Frankreich haben jeweils einen ganz eigenen Stil,“* sagt Kobayashi. *„ Meiner Meinung nach eignen sich 'internationale Anzüge' am besten für den japanischen Mann. Es ist der Stil, der den Träger attraktiver aussehen lässt. Viele unserer Kunden wählen unsere Anzüge für besondere Anlässe .“*

Die Marke ist mit 17 Läden in ganz Japan vertreten, mehr als jeder andere Qualitätsschneider. Eikokuya ist auch voll und ganz im Einsatz für seine Kunden. Sobald die feinen Stoffe angeliefert sind, beginnt das Verkaufsteam mit der Prospektion der Kunden, zu denen sie ihrer Meinung nach am besten passen. Ein ganz anderer Ansatz als bei anderen Schneidern, die Stoffe in ihrem Laden bereit halten und darauf warten, dass die Kunden kommen. Dazu kommt auch noch die persönliche Note, erklärt Kobayashi: *„An jeder Verkaufsstelle gibt es einen Ladenmanager, der speziell wegen seiner attraktiven, vornehmen Persönlichkeit gewählt wird. Viele unserer Kunden besuchen einen Laden einfach, um ein Gespräch mit unseren Managern zu führen.“*

ALT UND NEU

Ginza ist ein Ort, den man aufsucht, um gepflegt zu shoppen und unterhalten zu werden. Die angesehensten Marken der Welt sind in Ginza vertreten. Ginza ist zu einem internationalen Mode-Mekka geworden, wo japanische Läden neben denen ausländischer Luxusmarken stehen. In Ginza sind alteingesessene Kunden genauso willkommen wie Erstkäufer. Ganz anders als in Kyoto zum Beispiel, mit seinen vielen

alteingesessenen Geschäften; wo Erstkunden sich nicht immer auf Antrieb wohl fühlen.

Kobayashi sagt: " *Morgen findet die Veranstaltung Ginza Miyuki-dori Flower Carpet statt, wo wir morgens zusammen mit ausländischen Marken Tulpenblütenblätter auf die Strassen streuen.*" Kobayashi begeistert sich über regionale Entwicklung. Er fügt hinzu, dass die Geschäfte in Ginza – ob japanisch oder ausländisch, ob Restaurants oder Galerien – bereit sind zusammenzuarbeiten, um das Gebiet zu fördern.

*"Vor kurzem eröffneten einige neuere Marken aus Shibuya und Shinjuku ihre Geschäfte in Ginza. Ich habe bemerkt, dass die Kunden dieser neuen Läden oft eine würdevolle Eleganz ausstrahlen. Wahrscheinlich liegt es an der 'Ginza-Magie', aber die Besucher hier gehen ganz von selbst mit einem geraden Rücken und nehmen eine anmutige Haltung an."*

*Eikokuya 英国屋*

*2-7-18 Ginza, Chuo-ku, Tokyo / Japan*

*T. 03-3564-2941*

*www.eikokuya.co.jp*

**Bilder:**

Eikokuya-Präsident Akira Kobayashi

In einem der Ginza-Läden

Ginza: Der japanische Distrikt mit exklusiven Einzelhandels- und Unterhaltungsgeschäften

**Zitate:**

Meiner Meinung nach eignen sich 'internationale Anzüge' am besten für den japanischen Mann.

' UNSERE ZAHLREICHE Kennerkundschaft WEISS DEN WERT VON SCABAL-STOFFEN ZU schätzen '

## 66

### **Scabal WELTWEIT**

Das Ø-gen ist der schlüssel



SØR-Läden belegen in Deutschland eine Führungsposition im Bereich feiner Herrenbekleidung. Thomas Knoerich, Marketing- & PR-Manager verrät das Erfolgsgeheimnis der Marke.

**Bespoken: SØR blickt also auf eine langjährige Tradition zurück?**

**Thomas Knoerich:** *Das Familienunternehmen geht zurück auf das Jahr 1897 als Heinrich Rusche seinen Textilhandel in einer Pferdekutsche begann. Sein Ururenkel, Dr. Thomas Rusche (46), der die Firma heute leitet, ist ein direkter Nachfahre in vierter Generation. Heute ist SØR in allen wichtigen deutschen Städten vertreten. Unlängst expandierten wir in Orte, wo unsere Kunden gern Urlaub machen: Garmisch-Partenkirchen, Norderney, Timmendorfer Strand, Rottach-Egern und Sylt.*

**Wie würden Sie Ihre Marktposition beschreiben?**

*SØR ist Deutschlands führendes Geschäft für Herrenbekleidung der gehobenen Klasse. Unsere Kette hat über 40 Läden im ganzen Land; aber zugleich fühlen wir uns auch weltweit zuhause. Der Beweis? Wir bieten alle großen globalen Marken an, wie Brioni, van Laack und natürlich Scabal.*

**Was macht die Vision von SØR so besonders?**

*SØR ist 25 Prozent Kultur, 25 Prozent Seele, 25 Prozent Luxus und 25 Prozent Stil. Wir laden unsere Kunden ein, sich von der faszinierenden Kultur unserer Konfektionskleidung verführen zu lassen. Dazu gebrauchen wir die Methapher 'Kleidungs-Gen', ein Symbol für unsere zweite Haut. Dieses Gen sorgt dafür, dass Leute die Schönheit edler Stoffe und raffinierter Schnitte schätzen. Das Ø ist der Schlüssel zum genetischen Code von sowohl SØR als auch seiner Kunden.*

**Was inspiriert SØR mehr als irgendetwas anderes?**

*Wir reden über Kultur als unsere Inspiration und im weitesten Sinne des Wortes.*

**Welche Art von Kunden suchen gerne die SØR-Läden auf?**

*Unsere Kunden haben eines gemeinsam: Sie schätzen Luxus, eine Einstellung, die wir alle teilen. Ob Arzt oder Geschäftsmann, alle haben dieses Merkmal gemeinsam.*

### **Warum ist Maßanfertigung wichtig für SØR?**

*Wir führen unsere Kunden gern allmählich an das Konzept der Maßanfertigung heran. So positionieren wir uns im Markt. So kommunizieren wir, wer wir sind. Wir haben es gerne, wenn neue Kunden ein maßgeschneidertes Hemd ausprobieren und bestellen, während sie den Rest ihrer Garderobe unter Konfektionsmarken kaufen. Sind sie zufrieden mit der Erfahrung, kommen Sie für ein zweites Hemd zurück, dann probieren sie einen ersten Maßanzug aus Scabal-Stoff, und schließlich werden sie regelmäßige Kunden für Kleidung nach Mass.*

### **Wie organisieren Sie Ihre berühmten 'Made-to-Measure Tailor's Days'?**

*Zweimal jährlich organisieren wir zusammen mit Scabal Events in ca. 15 unserer Läden und schreiben dazu jene Kunden an, von denen wir wissen, dass sie interessiert sind. Da der Kontakt zwischen Schneidern und Kunden ausschließlich auf Absprache verläuft, nehmen sie sich Zeit für eine wirklich personalisierte Interaktion. Jeden Tag empfangen sie zwischen fünf und zehn Kunden. Als Event ist es ein spektakulärer Beitrag zu unserem Mission Statement: Bei SØR ist jeder Tag Schneidertag.*

### **SØR eröffnet auch Läden für Damen?**

*Viele der Marken in unseren Herrenläden haben auch eine Linie für Damen. Mit SØR Woman reagierten wir auf eine zunehmende Nachfrage weiblicher Kunden. Kundinnen kommen gerne zu uns für gute Sportkleidung, und gehen von dort aus weiter.*

### **Wie sehen Ihre Projekte für SØR in 2009 aus?**

*Unser Hauptziel ist eine weitere homogene Expansion. Verbesserung existierender Läden ist immer ein wichtiges Ziel, genau wie die Erweiterung der neuen SØR Woman-Linie. Wir werden maßgeschneiderte Kleidung weiterentwickeln und eventuell unsere Geschäftsaktivität auf den ganzen deutschsprachigen Raum in Europa ausweiten.*

### **Wie würden Sie die Beziehung zwischen SØR und Scabal beschreiben?**

*Dieses Jahr sind es 40 Jahre, dass SØR und Scabal zusammenarbeiten: Ein Grund zum Feiern! Persönlich arbeite ich gerne bei SØR, vor allem wegen der menschlichen Art und Weise, wie man hier arbeitet. Dies ist tief verankert in unseren Genen. So ist auch die Beziehung zwischen den Familien Rusche und Thissen: eine tiefe Freundschaft.*

*Heute setzt die Generation von Thomas Rusche und Gregor Thissen die Zusammenarbeit auf der Basis von gegenseitigem Respekt, persönlicher Freundschaft und einer gemeinsamen Liebe für schöne Produkte fort.*

*Mit Scabal positionieren wir die SØR-Läden als absolute Spitze der deutschen Bekleidungsbranche, die den deutschen Herrn und die deutsche Dame immer besser anzieht.*

J.O.

### **SØR: FAKTEN UND ZAHLEN**

**1875:** Heinrich Rusche wird in Oelde, Westfalen, geboren.

**1911:** Rusche eröffnet den ersten Laden in Oelde.

**1956:** Doris und Egon Rusche entwickeln das klassische SØR-Konzept.

**1956:** 17. Mai: Erster SØR Herrenaussatter-Laden, eröffnet von Egon Rusche in Bielefeld.

**Ungefähr 220:** Anzahl der Mitarbeiter im Jahr 2008.

**Ungefähr 60.000:** Anzahl regelmäßiger Kunden im Jahr 2008.

**Ungefähr 250.000:** Anzahl jährlich verkaufter Artikel in den SØR-Läden.

**40:** Anzahl der Jahre, die SØR und Scabal zusammenarbeiten.

**Über 40:** Anzahl eröffneter SØR-Läden.

**30:** Anzahl der Orte, wo SØR Läden eröffnet hat.

**Bilder:**

Der SØR-Laden in Ulm

Dr. Thomas Rusche,

CEO und Eigentümer der SØR Rusche GmbH

**Zitate:**

` Bei SØR ist jeder Tag Schneidertag.

Dieses Jahr sind es 40 Jahre, dass SØR und Scabal zusammenarbeiten: EIN GRUND ZUM FEIERN!

## 70

### **THIS IS SCABAL**

MERINO WOLLE:

renaissance einer Faser

*"Luxus ist eine Notwendigkeit, die beginnt, wo Notwendigkeit endet,"* sagte Gabrielle 'Coco' Chanel im frühen zwanzigsten Jahrhundert. Modeschöpfer auf der ganzen Welt pflichten mit ihren Kreationen der Grande Dame der Mode aus Paris bei. Ein ideales Klima für die Renaissance der australischen Merino-Wolle.



Seit jeher schätzte Scabal Merino wegen seiner natürlichen Schönheit und Qualität. In Australien ist es gelungen, durch selektive Züchtung und fachmännische Agrarwirtschaft das wohl edelste natürliche Garn zu produzieren, ein idealer Rohstoff für die Stoffkollektion von Scabal .

Aber Merino ist nicht nur ein vorübergehender Geschmack in Showrooms für Mode und Maßkleidung. Dieses Jahr traten hinter den Kulissen so große Namen wie Donatella Versace, Sir Paul Smith und Karl Lagerfeld als Mentoren für junge Wolldesigner auf.

#### LIEBE FÜR AUSTRALISCHE Merino

Die Liebesgeschichte Großbritanniens mit australischer Wolle geht zurück auf eine viel weniger glamouröse Ära zu Beginn des 19. Jahrhunderts als der Wollhandel zwischen Australien und Großbritannien begann.

Samuel Marsden – der Pionier-Schaffarmer, der 1807 mit dem ersten Ballen Merino von Australien nach England zurückkam – hätte sich wohl nicht träumen lassen, wie perfekt sein Timing war.

Als die Welle der industriellen Revolution die Welt überspülte, hielten die Schneider der Savile Row die englische Wolle für zu grob und 'unzweckmäßig'. Sie suchten einen feineren Stoff, um ihre Schneiderkunst voll zu entfalten. Die Napoleonischen

Kriege schnürten den Lieferfluss von spanischer Merino nach England ab, und der Siegeszug von australischer Merino konnte beginnen.

Dank 200 Jahren Entwicklung und Innovation ist australische Merino heute die Spitzenwolle weltweit. Jahr um Jahr verbesserten gezielte Agrartechniken und Zuchtprogramme die Qualität und Weichheit australischer Merino und ermöglichten die Herstellung von immer feineren, weicheren Stoffen.

Australian Wool Innovation (AWI) ist die globale Organisation der australischen Wollfarmer für Forschung, Entwicklung, Innovation und Marketing. In Zusammenarbeit mit den weltbesten Spinnereien und Webereien nutzte man die natürlichen Eigenschaften von Merino, um Textilinnovationen und -techniken zu entwickeln, bei denen australische Merino mit zahlreichen edlen Fasern kombiniert werden, um Stoffe von höchster Qualität zu produzieren.

Hi-tech-Finishes können vor und nach dem Spinnen angewendet werden, so dass die hergestellte Kleidung nicht nur Schmutz, Flecken, UV-Strahlen und Bakterien abweist sondern auch mit natürlichen Substanzen wie *Lapislazuli* (bekannt für seine aphrodisischen Eigenschaften), Aloe Vera und essenziellen Ölen versehen wird, die auf den Träger nach Wunsch entweder eine entspannende oder belebende Wirkung ausüben.

Diese raffinierten Stoffe, hergestellt aus der natürlichsten, biologisch zersetzbaren und nachhaltigen australischen Merino-Wolle gehen dann an Meisterschneider, die ihr ganzes Können anwenden, um traditionelle Schneidertechniken mit modernen, innovativen Materialien zu kombinieren.

#### MASSANFERTIGUNG An bord

Peter Ackroyd von der British Wool Textile Export Corporation erklärt, wie australische Merino-Wolle sich Seite an Seite mit der britischen Tradition der Maßanfertigung entwickelte. Aber erst in den 'Swinging Sixties' kam sie zu ihrem vollen Recht, als Savile Row ihre erste Renaissance seit dem Krieg erlebte.

*"Dies führte zu einer viel größeren Nachfrage nach Qualitätsstoffen mit weicherem, feinerem Griff. Um diese zu erfüllen, begann man in Australien und Europa, in Forschung und Entwicklung zusammenzuarbeiten. Schon bald erkannte man, dass nur Australien in der Lage war, in zunehmenden Mengen die feinen Merino-Qualitäten zu liefern, die von den besten Herrenausstattern begehrt wurden"*, erklärt Ackroyd.

AWI arbeitet heute mit den angesehensten Stoffherstellern der Welt zusammen, um für einen besseren Echtheitsnachweis zwischen Farm, Weber und Träger zu sorgen. Denn der Verbraucher ist nur dann bereit, einen hohen Preis für Luxusartikel zu zahlen, wenn sich Herkunft, Abstammung und Nachhaltigkeit eindeutig beweisen lassen.

#### ARBEITEN MIT WOLLE AUF DER farm

Um die Weichheit von Kaschmir zu übertreffen und eine superfeine Wolle zu produzieren, die ideal für leichte Frühjahrs- und Herbstkleidung ist, selektieren Schaffarmer ihre Tiere sorgfältig nach der Qualität ihrer Wolle.

Die Tiere grasen auf dem besten Weideland und stehen unter ständiger Aufsicht. Der menschliche Kontakt mit den Tieren wird auf ein Minimum beschränkt, und nur die ruhigsten Hütehunde werden eingesetzt, um unnötigen Stress und Angst beim Zusammentreiben der Herde zu vermeiden.

Um auch auf die Anforderungen umweltbewusster Kunden einzugehen, deren Anzahl auf dem globalen Kleidungsmarkt zunimmt, operieren die Merino-Farmer nach einer "grünen" Ethik.

Im Vergleich zu den meisten Textilfasern erfolgt die Produktion von australischer Merino auf natürliche und nachhaltige Weise: über 99 % wird auf ausgedehntem Grasland produziert. Die Merino-Faser ist also eine einfache Kombination aus Sonnenlicht, Wasser und Gras. Ein Musterbeispiel ist die neue Scabal-Qualität '**Four Seasons**', hergestellt aus ökologisch vertretbarer Wolle. Der Stoff erhält dann ein Finish, bei dem modernste Silberionentechnologie zum Einsatz kommt, die den Stoff hygienisch und frisch hält. Australische Merino ist eine im Lauf von vielen Millionen Jahren entstandene Naturfaser, die den wirksamsten Allwetterschutz für den Menschen bietet. Keine andere vom Menschen hergestellte Faser kann sich mit der natürlichen Qualität von Merino messen.

Jedes Jahr kann das Fell auf dem Rücken der Schafe entfernt werden ohne die Tiere zu verletzen. Neben natürlicher Haltbarkeit, Dehnbarkeit und Elastizität ist die Wolle auch biologisch zersetzbar.

Australische Farmer suchen ständig nach besseren Praktiken, um ihre Schafe und die Umwelt zu schützen. Ungefähr 300-400 Tonnen reine, zertifizierte, organische Wolle werden jährlich in Australien produziert. Diese Zahl wird angesichts des wachsenden Interesses bei den Konsumenten noch zunehmen. Organische Wolle erzielte unlängst beim Verkauf 10-20 % höhere Preise als traditionelle Wolle.

**DIE NEUE GENERATION HAT PLÄNE MIT MERINO**

Vor fünfzig Jahren erkannte The Woolmark Company (TWC), die sich unlängst mit AWI zusammenschloss, junge, talentierte Modeschöpfer wie Karl Lagerfeld und Yves St Laurent an und ermutigte sie.

Die Tradition wurde vor kurzem wiederbelebt, als AWI sich mit führenden Namen der italienischen Modewelt im Programm AWI Protégé zusammenschloss. In diesem Rahmen treten Modekoryphäen wie Franca Sozzani, Donatella Versace, Sir Paul Smith und Karl Lagerfeld als Mentoren junger Talente auf, um eine Stoffkollektion aus australischer Merino-Wolle zu kreieren.

*"Es ist eine große Ehre für uns, unsere Merino-Wolle mit den Namen der berühmtesten Modeschöpfer der Welt zu verbinden. Obschon die Branche und die Farmer vor kurzem einige harte Zeiten erlebten, tut es gut, den Erfolg dieses Projekts zu sehen,"* sagte Craig Welsh, CEO, AWI.

J.D.

**Bilder:**

Erste Arbeiter, die australische Merino-Wolle produzieren

Verladen von Ballen Merino-Wolle

Alter Schafstall

Australische Wollfasern

**Zitate:**

Dank 200 Jahren Entwicklung und Innovation ist australische Merino heute die Spitzenwolle weltweit.

Schon bald erkannte man, dass nur Australien in der Lage war, in zunehmenden Mengen die feinen Merino-Qualitäten zu liefern, die von den besten Herrenausstattungen begehrt wurden.

# 78

SPRING-SUMMER 2009

DREAMWEAVER

Stoffe erfordern eine lange Vorplanung. Scabal-Designassistentin Nora Krämer lüftet den Schleier der Kollektion für Frühjahr-Sommer Spring-Summer 2009.



INTERVIEW

**Bespoken: Wenn man bereits 5.000 Stoffe hat – von klassisch bis ausgefallen - , warum kreiert Scabal dann noch mehr neue Linien?**

**Nora Krämer:** *Unsere Kunden legen Wert auf immer mehr Vielfalt. Bei der internationalen Expansion von Scabal muss man auch die regionalen Unterschiede in Kultur und Klima berücksichtigen. Aber individuelle Kunden verlangen auch eine immer größere Auswahl. Sie erwarten ein exklusives Design und ein hohes Maß an Individualität bei der Maßanfertigung.“*

*Unsere Kollektion für Frühjahr-Sommer 2009 behält die meisten aktuellen Linien bei und wird durch einige frische Töne ergänzt. Aber wir haben uns auch durch Verbrauchertrends inspirieren lassen und einige aufregende neue Designs kreiert.*

**Von welchen Trends ließen Sie sich leiten?**

*Erstens legt der Konsument immer größeren Wert auf höhere Qualität. In den letzten Jahren haben wir gesehen, dass Kunden von der Wollqualität **Super 100's auf 130's und 150's** übergehen, und der Kollektion 2009 spielen wir gezielt darauf ein. Zum Beispiel wird unsere **Jet Set Super 150's** Kollektion um 33 raffinierte, neue Designs erweitert: sehr helle Schattierungen, dezente Streifen und dunkle, formelle Farben.*

*Zweitens wollen Männer nicht nur gut aussehen sondern sich auch gut fühlen. Die Nachfrage nach komfortablem Luxus ist stark. Zum Beispiel wollen Männer sich beim Fliegen wohl fühlen – und gut aussehen, wenn Sie aus dem Flugzeug steigen. Darum haben wir 50 neue Artikel in unserer existierenden Business Class-Anzuglinie entwickelt. Dazu gehört **Travel Comfort : Super 100's** Wolle in Tuchbindung, mit leichtem Stretch für extra Komfort. Weitere Neuheit ist ein high-tech Nano-Finish, was den Stoff Wasser abstoßend, pflegeleichter und komfortabler macht. Sogar Champagner läuft von ihm ab!*

*Der lässige Look gehört zum Wunsch nach Komfort. In den Scabal-Jackettkollektionen für 2009 haben wir ein neues Konzept: **Acapulco** ist eine gelungene Mischung edler Fasern wie Leinen, Seide und Baumwolle, kombiniert mit Kaschmir. Luxus pur, mit sehr lässigem Look und Feel.*

*Auch die Nachfrage nach einem smarten Glanzlook nimmt wieder zu. In Japan ist er seit jeher beliebt, aber jetzt kommt er auch in Europa zurück. Also entwickelten wir eine komplette Mohair-Kollektion in 68 Designs und vier Qualitäten, darunter eine sehr kultivierte Kollektion in dunklen, formellen Farben mit einem Gemisch aus 60 % Kid-Mohair(feines Angoraziegenhaar) und 40 % Wolle.*

#### **Noch mehr neue Kollektionen?**

*Ja. Wir kreieren weitere bemerkenswerte Kollektionen, darunter eine exklusive **neue Lapis Lazuli-Linie** . Für jene, die das Verfahren nicht kennen: Wir mahlen blauen Lapislazulistein und arbeiten ihn in ein Garn mit **Super 150's** Wolle ein. Es ist ein sehr luxuriöser 'blau-auf-blau' Anzugstoff.*

*Wir erweitern unsere **Range of Plains** (keine Streifen, keine Karos – nur schöne, helle Sommertöne für Hosen, Blazer und Anzüge) um einen neuen, superfeinen Cavalry Twill in der Kollektion **Royal Gabardines** und ein sehr feines, knitterfestes **Super 160's** Hochdrahtgarn namens **Power Twist** .*

*Scabal hat viele neue Stoffe in der Pipeline, und ich bin sicher, wir haben für Frühjahr-Sommer 2009 noch weitere Überraschungen parat, alle mit dem gleichen kompromisslosen Auge auf Detail und Qualität.*

NEUE SCABAL-ANZUGSTOFFKOLLEKTION FRÜHJAHR-SOMMER 2009

**IMPACT** : Drei Qualitäten (Super 130's, 60/40 Wolle/Seide und Super 150's) mit vielen phantasievollen, farbenfrohen Designs.

**ETON Super 130's** : Etwa 80 neue Titer für diesen Scabal-Bestseller, darunter helle Schattierungen, verschiedene Webarten, Fischgrät und klassische Streifen.

**JET SET Super150's**: Eine erweiterte Kollektion, um die Nachfrage nach höherer Qualität zu befriedigen — von hellen Schattierungen und feinen Streifen bis zu dunklen, formellen Farben.

**BUSINESS CLASS** : Eine Gruppe 50 neuer Designs, mit phantasievollen Streifen und Mikrodesigns. Darunter die Super 100's 'Travel Comfort' in Tuchbindung, mit komfortablem, leichtem Stretch. Ein high-tech Nano-Finish macht den Stoff Wasser abstoßend.

**MOHAIR** : Komplette Kollektion (68 Designs), erhältlich in vier Qualitäten, darunter Gemische aus Wolle/Kid-Mohair, Mohair/Leinen/Seide und Mohair/Wolle/Kaschmir.

**MONZA Super 100's** :

Unsere reguläre Erstprikollektion für den Weltmarkt.

Neu für 2009 – Karomuster, beige und hellgraue Töne.

**LIFE STYLE** : 12 bis 14 verschiedene Qualitäten für den europäischen Konfektionsmarkt.

**LAPIS LAZULI** : Eine neue Kollektion aus 18 blau-auf-blau Designs, verwebt mit Super 150's und gemahlenem *Lapislazuli*-Stein.

**RANGE OF PLAINS** : Royal Gabardines für Sommerhosen, Blazer und Anzüge, mit Super150's, Super 130's und superfeinem Kavallerietwill. Sowie das neue, sehr feine und knitterfeste Hochdrahtgarn Power Twist Super 160's.

NEUE Jackettkollektionen von Scabal:

**100 % KAMMGARN-KASCHMIR** : 280g in erstklassiger Qualität und 31 Designs.

**ACAPULCO** : Ein neues Scabal-Konzept – luxuriöse Lässigkeit, mit Gemischen aus Leinen, Baumwolle, Seide und Kaschmir.

**TREND** : Klassische Qualität (Super 130's oder 50/50 Seide/Wolle) mit einer Kollektion von 29 Designs, von sehr hell bis dunkel.

-N.B.

**Bilder:**

Die neuen Stoffkreationen

**Zitate:**

Männer Wollen nicht nur gut aussehen sondern sich auch gut fühlen. Die Nachfrage nach komfortablem Luxus ist stark ' .